

Wuppertal Marketing GmbH, Wuppertal

AKTIVA

A. Anlagevermögen	
<i>I. Sachanlagen</i>	
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.980,00
	12.980,00
	12.980,00
B. Umlaufvermögen	
<i>I. Vorräte</i>	
1. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	27.000,00
2. fertige Erzeugnisse und Waren	72.693,53
	99.693,53
<i>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</i>	
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	69.889,13
2. Forderungen gegen Gesellschafter	103.415,65
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 94.000,00 (Vorjahr: EUR 0,00)	
3. sonstige Vermögensgegenstände	16.222,66
	189.527,44
<i>III. Kassenbestand, Bankguthaben, Schecks</i>	
C. Rechnungsabgrenzungsposten	213.554,95
	502.775,92
	690,43
	516.436,35
	210.000,00

PASSIVA

	31.12.2005	11.08.2005
	EUR	EUR
A. Eigenkapital		
<i>I. Gezeichnetes Kapital</i>		
<i>II. Jahresüberschuss/-fehlbetrag</i>		
	210.000,00	210.000,00
	-1.780,32	0,00
	208.219,68	210.000,00
B. Rückstellungen		
1. sonstige Rückstellungen	165.023,00	0,00
	165.023,00	0,00
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	124.478,27	0,00
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 124.478,27 (Vorjahr: EUR 0,00)		
2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	2.961,08	0,00
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 2.961,08 (Vorjahr: EUR 0,00)		
3. sonstige Verbindlichkeiten	15.754,32	0,00
davon aus Steuern: EUR 12.146,11 (Vorjahr: EUR 0,00)		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR 316,79 (Vorjahr: EUR 0,00)		
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 15.754,32 (Vorjahr: EUR 0,00)		
	143.193,67	0,00
	516.436,35	210.000,00

Gewinn- und Verlustrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 13. August bis zum 31. Dezember 2005

Wuppertal Marketing GmbH, Wuppertal

	Rumpf- geschäftsjahr 13.08. - 31.12.2005 EUR
1. Umsatzerlöse	222.019,21
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	27.000,00
3. sonstige betriebliche Erträge	<u>387.145,92</u>
4. Gesamtleistung	636.165,13
5. Materialaufwand	
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-149.470,23
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>-5.552,70</u>
6. Rohergebnis	<u>-155.022,93</u>
7. Personalaufwand	
a) Löhne und Gehälter	-270.429,01
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-42.791,23
- davon für Altersversorgung: EUR 5.828,78 (Vorjahr: EUR 0,00)	
8. Abschreibungen	-313.220,24
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	-5.361,17
10. Betriebsergebnis	<u>-164.408,51</u>
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-1.847,72
12. Finanzergebnis	<u>67,40</u>
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	67,40
14. außerordentliches Ergebnis	-1.780,32
15. Summe Steuern	0,00
16. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	<u>0,00</u>
17. Bilanzgewinn/-verlust	<u>-1.780,32</u>

Anhang für das Geschäftsjahr 2005

Allgemeine Angaben

Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Wuppertal und ist im Handelsregister des Amtsgerichts Wuppertal, Aktenzeichen HRB 19342 eingetragen.

Zweck der Gesellschaft ist nach dem Gesellschaftsvertrag vom 02. Juni 2005 die Verbesserung der Wirtschaftsstruktur und der Werbung für Wuppertal.

Die Gesellschaft bilanziert gemäß Gesellschaftsvertrag nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des HGB.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren in Staffelform aufgestellt

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Das **Sachanlagevermögen** ist zu Anschaffungskosten bewertet und um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Bei der Bemessung der Abschreibung wurde auf die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer abgestellt. Die Abschreibungen wurden linear vorgenommen. Geringwertige Wirtschaftsgüter wurden im Jahr der Anschaffung gem. § 254 HGB i.V.m. § 6 Abs. 2 EStG in vollem Umfang abgeschrieben.

Die Wertansätze der bezogenen Waren entsprechen grundsätzlich den Anschaffungskosten. Die Bewertung der Vorräte erfolgt zu Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips. Bei Waren wurden Abschläge für ältere Bestände vorgenommen. Bei unfertigen Projekten wurde die verlustfreie Bewertung berücksichtigt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt. Für die Forderungen wurde keine Einzel- und Pauschalwertberichtigung vorgenommen. In den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind Forderungen gegenüber Gesellschaftern in Höhe von € 45.600 enthalten.

Die **Rückstellungen** werden nach dem Grundsatz der vernünftigen kaufmännischen Beurteilung in Höhe der voraussichtlich anfallenden Verpflichtungen gebildet.

Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Nennwert unter Beachtung des Höchstwertprinzips angesetzt.

Erläuterungen zur Bilanz**Anlagevermögen**

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist unter Angabe der Abschreibungen des Geschäftsjahres im Anlagenspiegel dargestellt.

Nachfolgende Erläuterungen enthalten die aufgrund der gesetzlichen Vorschriften zu einzelnen Posten der Bilanz zu machenden Angaben.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände in Höhe von € 93.290,93 haben ausschließlich eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen gliedern sich wie folgt:

Jahresabschlusskosten	15.000,00
Urlaubsrückstellung	54.800,00
Erfüllungsrückstand	50.000,00
Altersteilzeit	43.723,00
Gründungskosten	1.500,00
	<u>165.023,00</u>

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten in Höhe von € 143.193,67 haben ausschließlich eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr. Die Verbindlichkeiten sind nicht durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert. Gegenüber Gesellschaftern bestehen Verbindlichkeiten in Höhe von € 20.876,38.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen, die nicht in der Bilanz erscheinen oder nach § 251 HGB anzugeben wären, existieren nicht.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die sonstigen betrieblichen Erträge sind Zuschüsse der Stadt Wuppertal i.H.v. € 293.145,92 und Ausgleichsansprüche für übernommene Verpflichtungen gegenüber Personal in Höhe von € 94.000,00.

Abschreibungen nach §§ 254, 280 Abs. 2 HGB auf Grund steuerrechtlicher Vorschriften wurden nicht vorgenommen. Ferner wurde auch kein Sonderposten nach § 273 HGB gebildet.

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag fallen nicht an. Der Zuschuß des Gesellschafters ist steuerlich als Einlage zu werten. Positive Bemessungsgrundlagen für Ertragsteuern ergeben sich hierdurch nicht.

Sonstige Angaben

Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

Stammkapital

Das eingetragene und voll eingezahlte Stammkapital der Gesellschaft beträgt zum Bilanzstichtag € 210.000,00

Anzahl der Mitarbeiter

Die Gesellschaft beschäftigte im Geschäftsjahr 2005 17 Arbeitnehmer. Davon sind 12 Arbeitnehmer Festangestellte, 3 Mitarbeiter stehen im Beamtenverhältnis, 1 Auszubildende und 1 Praktikant.

Geschäftsführung

Die Gesellschaft hat zwei Geschäftsführer. Sie sind jeweils einzelvertretungsberechtigt. Der Geschäftsführung gehörten in 2005 an:

Dr. Andreas Kletzander
Georg Sander

Die Geschäftsführer sind von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Die Bezüge der Geschäftsführung betragen in 2005 T€ 43,4.

Aufsichtsrat

Dem Aufsichtsrat gehörten in 2005 an:

Herr Peter Jung	Oberbürgermeister	Vorsitzender
Herr Peter Vaupel	Vorstandsvorsitzender der Stadtsparkasse Wuppertal	stellv. Vorsitzender
Herr Jochen Asbeck	Key Account Manager	
Herr Josef Beutelmann	Vorsitzender der Vorstände Barmenia Versicherungen	
Herr Heinz Schmersal	Geschäftsführer der K. A. Schmer- sal Holding GmbH & Co. KG	
Herr Frank Steffen	Unternehmensberater	
Frau Dorothee Uhle	Geschäftsführerin der Kaufhof Warenhaus AG	
Herr Mathias Wewer	Kaufmann	
Herr Oliver Zier	Bankkaufmann	

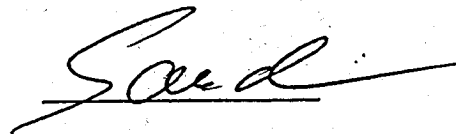
Bilanzgewinn

Der Jahresfehlbetrag des Geschäftsjahres 2005 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Wuppertal, den 30.03.2006



Wuppertal Marketing GmbH
Geschäftsführer



BESTÄTIGUNGSVERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Wuppertal Marketing GmbH

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Wuppertal Marketing GmbH, Wuppertal, für das Rumpfgeschäftsjahr vom 13. August 2005 bis 31. Dezember 2005 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

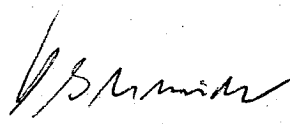
Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.

Wuppertal, den 13. April 2006

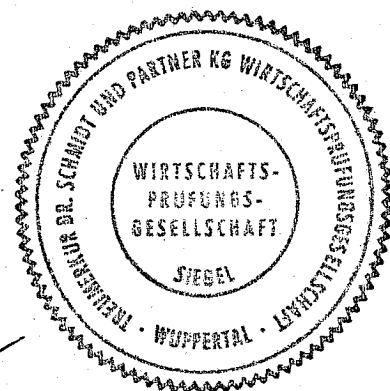
TREUMERKUR Dr. Schmidt und Partner KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Clemens Dornseifer
Wirtschaftsprüfer



Dieter L. Schmidt
Wirtschaftsprüfer



Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und des Lageberichts in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.